



# Übergang Klasse 4 zu Klasse 5

# Übergang Klasse 4 zu Klasse 5



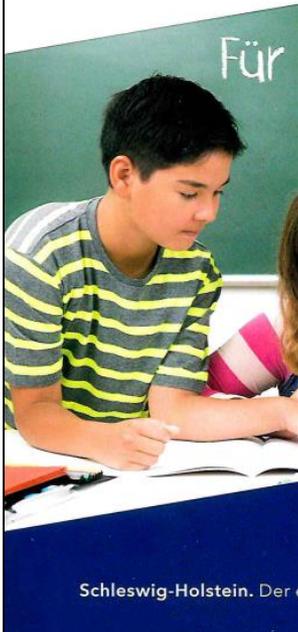
Im Umschlag zum Zeugnis finden Sie den Anmeldeschein und die Broschüre „Welche Schule für mein Kind?“!  
Die anderen Informationen sind Ihnen bereits zugegangen!

# Übergang Klasse 4 zu Klasse 5



## Welche Schule für mein Kind?

Informationen für  
im Schuljahr 202



Schleswig-Holstein. Der

## Übersicht über die Schulabschlüsse und Übergangsmöglichkeiten

Jahrgang	Gymnasium <sup>1</sup>	Jahrgang	Gemeinschaftsschule mit oder ohne Oberstufe	Übergangsmöglichkeiten nach dem
13	Allgemeine Hochschulreife (Abitur)	13	Allgemeine Hochschulreife (Abitur)	<b>Abitur:</b> - Übergang an eine Universität oder Fachhochschule - Übergang in die Berufsausbildung
12	Erwerb der Fachhochschulreife (schulischer Teil) Profiboberstufe: Qualifikationsphase 12/13	12	Erwerb der Fachhochschulreife (schulischer Teil) Profiboberstufe: Qualifikationsphase 12/13	
11	Profiboberstufe: Einführungsphase	11	Profiboberstufe: Einführungsphase	<b>MSA:</b> - bei entsprechender Leistung: <b>Übergang in die Profiboberstufe</b> an einer Gemeinschaftsschule, einem Gymnasium oder einem beruflichen Gymnasium - Übergang in einen Bildungsgang der <b>beruflichen Schule</b> - Übergang in die <b>Berufsausbildung</b>
7-10	- fachorientierter Unterricht in den Natur- und Gesellschaftswissenschaften in Physik, Chemie, Biologie, Geschichte, Geographie, Wirtschaft/Politik - Angebot einer dritten Fremdsprache - Beginn der zweiten Fremdsprache als Jahrgang 7 - SchülerInnen und Schüler, die das Gymnasium verlassen, erhalten bei erfolgreicher Versetzung in die Jahrgangsstufe 10 des ESA, bei Versetzung in die Jahrgangsstufe 11 den MSA.	8-10	<b>Mittlere Schulabschluss (MSA) im zehnten Jahrgang</b>  <b>Erster allgemeinbildender Schulabschluss (ESA) im neunten Jahrgang</b>  - Abschlussprognose ab Jahrgang 8 - <b>gemeinsames Lernen</b> auch bei unterschiedlichen Bildungszielen - <b>Bildung von leistungs-differenzierten Gruppen möglich ab Jahrgang 7</b>  <b>Jahrgänge 5 bis 7:</b> - „gemeinsames Lernen aller Lernstufen“ - integrierter Fachunterricht in Naturwissenschaften (Biologie, Physik, Chemie) und Weltkunde (Geschichte, Geographie, ggf. WiFa) - grundrätlich kompetenz-orientierte Zeugnisse	
5+6	<b>Orientierungsstufe:</b> ggf. Schrißversetzung auf die Gemeinschaftsschule am Ende von Jahrgang 6 Notenzugewinn	5,7		<b>Mehr Informationen zur dualen Berufsausbildung</b> finden sich im Flyer „Schulische Abschlüsse in der dualen Berufsausbildung“ im Internet auf der Landesregierung: <a href="http://www.bildung.schleswig-holstein.de">www.bildung.schleswig-holstein.de</a>

<sup>1</sup> In GG-Gymnasien beginnt die zweite Fremdsprache in Jahrgang 6, die Einführungsphase der Profiboberstufe beginnt in Jahrgang 10, in Jahrgang 11 der Erwerb der Fachhochschulreife und in Jahrgang 12 der Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife.

Broschüre

## „Welche Schule für mein Kind“

Alle nützlichen und allgemeine Informationen finden Sie in dieser Broschüre vom Bildungsministerium.

In der Broschüre haben Sie eine komplette Übersicht über die Möglichkeiten und Abschlüsse im Schulsystem von Schleswig-Holstein

# Übergang Klasse 4 zu Klasse 5

**Anmeldeschein**  
zur Anmeldung an einer weiterführenden allgemein bildenden Schule der Sekundarstufe I

**Name der Schule**

Name der Schule	Friedrich-Ebert-Schule		
Straße	Lohmühlenweg 34		
Postleitzahl	24211	Ort	Preetz

**Angaben zum Kind**

Vorname			
Nachname			
Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ)		Geschlecht	
Straße			
Postleitzahl		Ort	

- Der **Anmeldeschein** ist einmalig und gesiegelt. Er beinhaltet die **Schulartempfehlung**.
- Eventuelle **Lernpläne** müssten Sie zur Anmeldung mitbringen.
- Falls Ihr Kind ein **Förderbedarf** Lernen oder Geistige Entwicklung hat, entfällt eine Schulübergangsempfehlung. Bitte nehmen Sie trotzdem den Anmeldezeitraum der Schule wahr!
- Diesen Anmeldeschein müssen Sie unbedingt **bei der Anmeldung abgeben**.

# Übergang Klasse 4 zu Klasse 5

Anmeldeschein zur Anmeldung an einer weiterführenden allgemein bildenden Schule der Sekundarstufe I

Name des Kindes:

## Angaben zu den Eltern

Anschrift der Eltern nur, falls abweichend zur Anschrift des Kindes

1.

Vorname			
Nachname			
Straße			
Postleitzahl		Ort	

2.

Vorname			
Nachname			
Straße			
Postleitzahl		Ort	

## Schulamt

--

# Übergang Klasse 4 zu Klasse 5

Anmeldeschein zur Anmeldung an einer weiterführenden allgemein bildenden Schule der Sekundarstufe I

Name des Kindes:

## Schulübergangsempfehlung

gemäß § 7 Absatz 1 der Landesverordnung über Grundschulen  
(bitte ankreuzen, Mehrfachnennungen möglich)

Übergang in die Gemeinschaftsschule	<input type="checkbox"/>
Übergang in das Gymnasium und die Gemeinschaftsschule	<input type="checkbox"/>
Für das Kind wurde ein Lernplan erstellt	<input type="checkbox"/>
Für das Kind wurde ein sonderpädagogischer Förderbedarf mit Förderschwerpunkt festgestellt	<input type="checkbox"/>
Förderschwerpunkt	

Eine Übergangsempfehlung wurde erteilt:

Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
----	--------------------------	------	--------------------------

Ort		Datum	28.01.2022
-----	--	-------	------------

Unterschrift Schulleitung

Siegel

# Übergang Klasse 4 zu Klasse 5

Anmeldeschein zur Anmeldung an einer weiterführenden allgemein bildenden Schule der Sekundarstufe I

Name des Kindes: \_\_\_\_\_

**Von den Eltern auszufüllen (§ 2 Absatz 5 Schulgesetz)**  
Sie haben zwei Möglichkeiten:

**Auswahl A**  
Sie können die Aufnahme Ihres Kindes an einer Schule Ihrer Wahl beantragen. Wenn das Kind an dieser Schule nicht aufgenommen wird, erhalten Sie die Anmeldeunterlagen mit einem schriftlichen Bescheid zurück und können sich an eine andere Schule Ihrer Wahl wenden.

**Auswahl B**  
Sie geben bis zu drei Schulen als Erst-, Zweit- oder Drittwahl an. In diesem Fall sind die von Ihnen benannten Schulen berechtigt, die Anmeldeunterlagen in der von Ihnen gewünschten Reihenfolge zu übermitteln. Kann keine der benannten Schulen Ihr Kind aufnehmen, ist die zuletzt genannte Schule berechtigt, die Anmeldeunterlagen an die zuständige Schulaufsichtsbehörde zu übermitteln. Diese teilt Ihnen mit, welche Schule für Ihr Kind gemäß § 24 Schulgesetz zuständig ist. Einen schriftlichen Bescheid über die nicht erfolgte Aufnahme erteilen Ihnen die Schulen jeweils aufgrund eines gesonderten Antrages.

Sie haben das Recht, diese Einwilligung in die Übermittlung der Anmeldeunterlagen zwischen den von Ihnen benannten Schulen sowie zur zuständigen Schulaufsichtsbehörde jederzeit mit Wirkung für die Zukunft ohne Angaben von Gründen zu widerrufen. Der Widerruf muss gegenüber allen von Ihnen benannten Schulen erfolgen. In diesem Fall verfährt die Schule, bei der die Anmeldeunterlagen zu diesem Zeitpunkt vorhanden sind, nach dem Anmeldeverfahren zu Auswahl A.

**Auswahl A** Gewünschte Schule

Schule, Ort	
-------------	--

\_\_\_\_\_ oder \_\_\_\_\_

**Auswahl B** Erst-, Zweit- oder Drittwahl folgender Schulen

1. Wunsch Schule, Ort	
2. Wunsch Schule, Ort	
3. Wunsch Schule, Ort	

Ort		Datum	
-----	--	-------	--

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Eltern

Seite 4 von 5

Auf der Rückseite des Anmeldescheins müssen Sie

- unter (A) IHRE Wunschscheule angeben, wenn Sie nur einen Wunsch haben.
- unter (B) die Schulen angeben, wenn Sie mehrere „Wünsche“ haben. Dann wird in der ersten Schule geprüft, ob Ihr Kind aufgenommen werden kann. Falls dies nicht der Falls ist, werden Ihre Unterlagen an den Zweitwunsch weitergereicht etc.

# Übergang Klasse 4 zu Klasse 5

## Auswahl A Gewünschte Schule

Schule, Ort	
-------------	--

oder

## Auswahl B Erst-, Zweit- oder Drittwahl folgender Schulen

1. Wunsch Schule, Ort	
--------------------------	--

2. Wunsch Schule, Ort	
--------------------------	--

3. Wunsch Schule, Ort	
--------------------------	--

Ort	
-----	--

Datum	
-------	--

Unterschrift Eltern

# Übergang Klasse 4 zu Klasse 5

## Beratungsgespräche:

- nach den Zeugnissen findet ein verpflichtendes Beratungsgespräch in der Grundschule statt
- dabei wird die Schulübergangsempfehlung besprochen
- dabei können auch persönliche Fragen geklärt werden

## Beratungstermine der weiterführenden Schulen:

Bitte melden Sie sich telefonisch bei den Schulen, wenn Sie noch Beratungsbedarf haben.

**Verpflichtend ist gemäß § 8 GrVO die Beratung am Gymnasium für diejenigen Eltern, die ihr Kind am Gymnasium anmelden möchten und dessen Schulübergangsempfehlung die Schulart Gymnasium nicht einschließt. Diese Beratung erfolgt an der Schule, an der das Kind angemeldet werden soll.**

## **Infoabende:**

**FSG:** Informationsabend: 12.02.2025 um 18 Uhr Aula

### **Individuelle Beratung**

13.02.2025 bis 28.02.2025 von 14.00 – 17.00 Uhr.

Für die Terminvergabe nutzen die Eltern bitte den **Terminkalender auf der Homepage**  
[www.fsg-preetz.de](http://www.fsg-preetz.de).

**THG:** Informationsabend: 13.02.2025 um 18 Uhr Mensa

### **Individuelle Beratung**

Montag	24. Februar 2025	Bitte nach Terminabsprache!
bis Freitag	28. Februar 2025	

## **Präsentationen online?**

THG und FSG und alle anderen weiterführende Schulen haben auf ihrer Homepage wichtige Informationen und Filme über die Schulen.

**Schnuppertag FSG/ Termin:** FSG-Aula, Freitag, 07.02.2025 (2. bis 4. Stunde, mit anschließendem Plenum in der Aula) Bitte in der HES beurlauben lassen!

### Informationstermine der weiterführenden allgemein bildenden Schulen für Schuljahr 2025/26

Schule	Datum	Uhrzeit	Ort	Bemerkungen:
<b>Gymnasien im Kreis Plön</b>				
Heinrich-Heine-Schule, Heikendorf	26.02.2025	19.00	Aula	Rundgang ab 18.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr
Gymnasium im Hoffmann-von-Fallerleben-Schulzentrum, Lütjenburg	13.02.2025	18.00	Mensa	
Gymnasium Schloss Plön	19.02.2025	18.00 - 20.00	Aula	"Tag der offenen Tür" (siehe auch Homepage)
Friedrich-Schiller-Gymnasium, Preetz	12.02.2025	18.00	Aula	
<b>Gemeinschaftsschulen im Kreis Plön</b>				
Grund- und Gemeinschaftsschule Heikendorf	15.02.2025	10.00	Mensa der OGTS	es ist ein Samstag
Gemeinschaftsschule im Hoffmann-von-Fallerleben-Schulzentrum, Lütjenburg	25.02.2025	18.00 - 20.00	Agora	Der Aktionstag findet am 28.02.2025 von 8.45 Uhr -11.20 Uhr statt.
Gemeinschaftsschule Plön	25.02.2025	18.00	Aula	
Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule Preetz	13.02.2025	18.00	Mensa	
Grund- und Gemeinschaftsschule Schönkirchen	12.02.2025	17.00 - 19.00	Aula	
Grund- und Gemeinschaftsschule Schwentnental mit	18.02.2025	19.00	Cafeteria (2. OG)	
Außenstelle Selent	20.02.2025	18.30	Mensa	
Gemeinschaftsschule Probstei, Schönberg	11.02.2025	18.00	Aula	Schülerinnen und Schüler sind herzlich willkommen.
<b>Gemeinschaftsschulen aus Nachbarorten</b>				
Grund- und Gemeinschaftsschule, Bornhöved	04.02.2025	18.00 - 19.30	Mensa	
Kieler Schulen	siehe Anlage			

Die Anmeldungen erfolgen in der Zeit vom 03.05.2025 bis 12.03.2025

Fehler: 3.3.-12.03.25

# Übergang Klasse 4 zu Klasse 5

## Anmeldung:

Der **Anmeldezeitraum der weiterführenden Schulen ist vom 03.03.-12.03.2025!**  
In dieser Zeit **müssen** Sie Ihr Kind an einer weiterführenden Schule anmelden!

## **FSG:**

### **Anmeldung der neuen 5. Klassen**

Montag	03.03.2025	08.00 – 14.45 Uhr	Montag	10.03.2025	08.00 – 14.45 Uhr
Dienstag	04.03.2025	08.00 – 14.45 Uhr	Dienstag	11.03.2025	08.00 – 14.45 Uhr
Mittwoch	05.03.2025	08.00 – 17.30 Uhr	Mittwoch	12.03.2025	08.00 – 14.45 Uhr
Donnerstag	06.03.2025	08.00 – 14.45 Uhr			
Freitag	07.03.2025	08.00 – 13.15 Uhr			

Für die Anmeldungstermine nutzen die Eltern bitte den **Terminkalender auf der Homepage**  
[www.fsg-reetz.de](http://www.fsg-reetz.de).

## **THG:**

### **Anmeldung der neuen 5. Klassen**

Montag 3. März 2025 montags bis donnerstags 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr,  
bis Mittwoch 12. März 2025 freitags 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr im Sekretariat

Zur Anmeldung sind die Geburtsurkunde des Kindes, der Anmeldeschein mit Schulübergangsempfehlung, der Impfpass mit zwei Masernschutzimpfungen, die letzten beiden Zeugnisse und eventuell Gutachten und Legastheniebescheinigung mitzubringen.

# Übergang Klasse 4 zu Klasse 5

## Zur Anmeldung nehmen Sie bitte mit:

- **Geburtsurkunde** des Kindes
  - Nachweis der **Masernschutzimpfung** bzw. einen Titernachweis
  - den **Anmeldeschein**
  - die **letzten** beiden **Zeugnisse** (3.Klasse, 2.Halbjahr; 4. Klasse, 1. Halbjahr)
  - ggf. die **Bestätigung einer anerkannten Legasthenie** und den **Lernplan** (falls vorhanden)
- **beide Elternteile** müssen die Anmeldung **unterschreiben**, wenn es keine Negativbescheinigung gibt!

# Übergang Klasse 4 zu Klasse 5

Außerdem haben wir die:

## Berufliche Schulen des Kreises Plön

- Kooperationen mit der THG und dem FSG, also können Ihre Kinder dort immer anschließen...
- Startet erst nach Verlassen einer weiterführenden Schule mit dem ESA, dem MBA oder ohne Abschluss.
- Infos unter: [www.bbz-ploen.de](http://www.bbz-ploen.de)

BBZ-Plön  
Heinrich Rieper Straße 3  
24306 Plön

Telefon: +49 4522 743-84  
Fax: +49 4522 1743  
www.bbz-ploen.de

**Welche Schulart kann ich wählen?**

BERUFSBILDUNGSZENTRUM  
PLÖN

Bezeichnung	Schulabschluss Voraussetzung	erreichbarer allgemeinbildender Abschluss			
		Erster allgemeinbildender Schulabschluss (ESA)	Mittlerer Schulabschluss	Fachhochschulreife	Allgemeine Hochschulreife
<b>Ausbildungsvorbereitung</b>					
Ausbildungsvorbereitendes Jahr (AvJ)	keiner	✓ <sup>2</sup>	-	-	-
Technische Berufsorientierung (TBO) (+ BFS1 Oberstufe Technik)	ESA	-	✓	-	-
<b>Berufsfachschule 1 (BFS 1)</b>					
Gesundheit und Ernährung	ESA	-	✓	-	-
Wirtschaft	ESA	-	✓	-	-
<b>Berufsfachschule 3 (BFS 3)</b>					
Sozialwesen	ESA	-	✓	-	-
Kaufmännische Assistent/in	Mittlerer Schulabschluss	-	-	✓	-
Sozialpädagogische/r Assistent/in	Mittlerer Schulabschluss	-	-	✓ <sup>2</sup>	-
Energetische/r Assistent/in	Mittlerer Schulabschluss	-	-	✓	-
<b>Fachschule</b>					
Fachschule für Sozialpädagogik	Mittlerer Schulabschluss <sup>1</sup>	-	-	✓ <sup>2</sup>	-
<b>Berufsoberschule (BOS)</b>					
Wirtschaft	Fachhochschulreife <sup>1</sup>	-	-	-	✓
<b>Berufliches Gymnasium (BG)</b>					
Gesundheitsförderung	-	-	-	✓ <sup>3</sup>	✓ <sup>4</sup>
Gesundheitsmanagement	-	-	-	✓ <sup>3</sup>	✓ <sup>4</sup>
Business Management	-	-	-	✓ <sup>3</sup>	✓ <sup>4</sup>
Erziehungswissenschaften	-	-	-	✓ <sup>3</sup>	✓ <sup>4</sup>
<b>Berufsschule</b>					
Berufsschule	Ausbildungsvertrag	✓ <sup>5</sup>	✓ <sup>5</sup>	✓ <sup>2,3,6</sup>	-

1 – Weitere Voraussetzungen – siehe jeweilige Schulart ; 2 – mit Zusatzunterricht ; 3 – nach zwei Jahren ; 4 – nach drei Jahren  
5 – neben dem Berufsschul- und dem Kammerzeugnis kann auch ein allgemeinbildender Schulabschluss erreicht werden.  
6 – Mit Zusatzunterricht – Der Zusatzunterricht am BBZ Plön kann auch dann wahrgenommen werden, wenn im Rahmen der Berufsausbildung eine andere Schule besucht wird.  
- Stand: Sept. 2019 -